



Dieser Bereich wird videoüberwacht

Verantwortliche Stelle:

Muckenhaupt & Nusselt
GmbH & Co. KG
Paul-Gerhardt-Str. 25
D-42389 Wuppertal
Tel.: +49 (0)202 2605-0
E-Mail:
datenschutz@munu-kabel.de

Datenschutzbeauftragter:

Olaf Tenti
GDI Gesellschaft für Datenschutz
und
Informationssicherheit mbH
Körnerstr. 45
DE - 58095 Hagen
Tel.: +49 2331 / 356 832 0
E-Mail: datenschutz@gdi-mbh.eu

Speicherdauer:

Die Daten aus den Videoaufnahmen werden für 72 Stunden gespeichert und anschließend gelöscht. Wenn wir Daten auswerten und abspeichern, um sie in einem zivil- oder strafrechtlichen Verfahren zu verwenden, werden diese nach Abschluss des Verfahrens gelöscht.

Zwecke / Rechtsgrundlage:

Vandalismusprävention
Diebstahlsprävention
Wahrnehmung des Hausrechts
Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten:

- Weitergabe an Strafverfolgungsbehörden
- Es findet keine Weitergabe in ein Drittland statt.

Berechtigte Interessen:

Schutz des Eigentums
Schutz vor Diebstahl und
Vandalismus
Schutz der Mitarbeiter und Kunden

Hinweise auf die Rechte der Betroffenen

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so hat sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die **Berichtigung** sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten und ggf. die **Vervollständigung** unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Art. 17 DSGVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z. B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden (**Recht auf Löschung**).

Die betroffene Person hat das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DSGVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt hat, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen (Art. 21 DSGVO).

Jede betroffene Person hat unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das **Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**, wenn die betroffene Person der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt (Art. 77 DSGVO). Die betroffene Person kann dieses Recht bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend machen. In NRW ist die zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Telefonzentrale: +49 (0)211 / 38424 – 0 / E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de